

### **Der Landrat**

### Beratungsunterlage 2016/220 (1 Anlage)

Kreissozialamt Dangelmayr, Rudolf 07161 202-603 r.dangelmayr@landkreis-goeppingen.de

Beratungsfolge	Sitzung am	Status	Zuständigkeit
Sozialausschuss	30.11.2016	öffentlich	Beschlussfassung

### Haushaltsplan 2017 Beratung des Entwurfs

### I. Beschlussantrag

Dem Kreistag wird empfohlen, dem Teilhaushalt 5, soweit Kreissozialamt betreffend, zuzustimmen.

### II. Sach- und Rechtslage, Begründung

Die Übersicht Teilhaushalt 5 Jugend und Soziales (Stand: Einbringung Kreistag 14.10.2016) die den Verantwortungsbereich des Sozialausschusses bzw. des Kreissozialamtes mit beinhaltet, ist angeschlossen.

Die Kreisräte werden gebeten, den Entwurf des Haushaltsplans 2017 mitzubringen. Für die anderen Ausschussmitglieder ist ein Exemplar des Entwurfs des Haushaltsplans 2017 beigefügt. Wesentliche Eckpunkte des Haushaltsplanentwurfs werden vom Sozialdezernenten in der Sitzung näher erläutert.

### III. Handlungsalternative

Keine.

### IV. Finanzielle Auswirkungen / Folgekosten

Geringfügige Veränderungen, die sich seit Einbringung des Haushaltsplans 2017 ergeben haben, können innerhalb des Gesamtbudgets des Teilhaushaltsplans 5 Jugend und Soziales ausgeglichen werden. Es bedarf deshalb keiner Änderung des Haushaltsplanentwurfs.

### V. Zukunftsleitbild/Verwaltungsleitbild - Von den genannten Zielen sind berührt:

Zukunfts- und Verwaltungsleitbild	Übereinstimmung/Konflikt 1 = Übereinstimmung, 5 = keine Übereinstimmung						
	1	2	3	4	5		
Zukunft des sozialen Zusammenlebens							
Zukunft der Menschen mit Behinderung							
Zukunft der Familien							
Außenwirkung							

gez. Edgar Wolff Landrat

# Anlage zu Beratungsunterlage 2016/220

# Übersicht Teilhaushalt 5 - Jugend und Soziales 2017 Stand: Einbringung Haushalt 2017 - KT 14.10.2016



		Aufwendungen einschl.						
	Erträge	int. Leistungen und kalk. Kosten	Nettoressourcenbedarf	Netto- ressourcen- bedarf	Differenz in Euro Spalte 4 minus	in Prozent Spalte 4	Vorauss. Anzahl unterstützte	
Aufgabe	Plan 2017 2	Plan 2017 3	Plan 2017	Plan 2016 5	Spalte 5	Spalte 5	Personen 9	Anmerkungen 10
Produktbereich 31 Soziale Hilfen	70.627.555	147.004.689	-76.377.134		4.622.672	6,44%	Ü	
31.10.01 Hilfe zur Pflege nach Kap. 7 SGB XII	1.364.295	14.764.081	-13.399.786	-13.209.004	190.782	1,44%	855	
31.10.02 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen Kap. 6 SGB XII	4.933.224	44.288.861	-39.355.637	-36.356.555	2.999.082	8,25%	1555	Steigende Vergütungen und Fallzahlen
31.10.03 Hilfen zur Gesundheit Kap. 5 SGB XII	31.953	865.670	-833.717	-935.891	-102.174	-10,92%		
31.10.04 Hilfen für blinde Menschen	20.323	872.618	-852.295	-901.045	-48.750	-5,41%	230	
31.10.05 Hilfe zum Lebensunterhalt Kap. 3 SGB XII	100.830	2.908.872	-2.808.042	-3.762.960	-954.918	-25,38%	240	
31.10.06 Sonstige Leistungen zur Sicherung der Lebensgrundlage	2.966	139.407	-136.441	-164.055	-27.614	-16,83%		
31.10.07 Hilfen zur Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten	5.923		-623.340		34.543			
31.10.08 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Kap. 4 SGB XII (bis 2015 bei 31.10.05 veranschlagt)	14.419.939	15.345.177	-925.238	0	925.238	0,00%	2300	Bund erstattet seit 2014 die Nettoaufwendungen (ohne Personalkosten) zu 100%
31.20 Arbeitslosengeld II (SGB II) nur kommunaler Anteil	20.269.698	41.385.996	-21.116.298	-18.287.550	2.828.748	15,47%	13200	
31.30 Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler	16.927.472	18.692.121	-1.764.649	-218.040	1.546.609	709,32%	3300	Zusage des Landes, dass Aufwendungen im Rahmen
31.40 Soziale Einrichtungen Gemeinschaftsunterkünfte für Flüchtlinge	11.663.771	2.772.509	8.891.262	6.210.157	-2.681.105	43,17%		der nachlaufenden Spitzabrechnung erstattet werden (Personalkosten aber z.B. nur teilweise). Beachte auch Mehraufwendungen bei 11.24.02
31.50 Fürsorgeleistungen Bundesversorgungsgesetz	767.123	995.431	-228.308	-179.614	48.694	27,11%	80	
31.60 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	6.320	1.434.677	-1.428.357	-1.317.420	110.937	8,42%	***	
31.70 Betreuungsbehörde	10.150		-331.631	-381.237	-49.606			
31.80 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	101.723		-1.200.861	-1.359.152	-158.291	-11,65%		
31.90 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6 BKGG	1.845	265.641	-263.796	-303.299	-39.503	-13,02%	700	
Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  36.20 Allgemeine Förderung junger Menschen	<b>12.433.707</b> 57.905	<b>43.632.859</b> 2.140.431	-31.199.152 -2.082.526	<b>-29.769.571</b> -1.988.041	<b>1.429.581</b> 94.485	<b>4,80%</b> 4,75%	3800	
<ul><li>36.20 Allgemeine Förderung junger Menschen</li><li>36.30 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien</li></ul>	9.569.844	35.121.276	-2.082.526 -25.551.432		1.200.803			
36.50 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen/ Tagespflege	923.185	2.788.521	-1.865.336		93.127	5.25%		Steigende Fallzahlen durch geflüchtete Familien und Kinder. Ferner Anpassung der Entgeltsätze aufgrund der
36.80 Kooperation und Vernetzung - Familientreffs	113.830		-504.192		26.650	5,58%		tariflichen Steigerung bzw. Umsetzung eines neuen
								Rahmenvertrages bei der stationären Jugendhilfe.
36.90 Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	1.768.943	2.964.609	-1.195.666	-1.181.150	14.516	1,23%		
Produktbereich 37 Schwerbehindertenrecht	21.308	815.024	-793.716	-873.462	-79.746	-9,13%		Kooperation mit dem Alb-Donau-Kreis
Teilhaushalt 5 Jugend und Soziales	83.082.570	191.452.572	-108.370.002	-102.397.495	5.972.507	5,83%	23.960	
*** Mehrere Tausend Personen erhalten Unterstützung durch Zuschüsse an Schulen, S	chuldnerberatung	g, Familientreffs etc.						
Nachrichtlich:								
11.24.02 Liegenschaftsbezogene Aufwendungen für Flüchtlinge	33814	9.091.024	-9.057.210	-6.821.394	2.235.816	32,78%		vgl. Mehrerträge bei 31.40
Gesamtergebnis	83.116.384	200.543.596	-117.427.212	-109.218.889	8.208.323	7,52%		

## Übersicht Teilhaushalt 5 – Jugend und Soziales 2017





